

Aus LEER wird MEHR

Innovationspreis Wohnen in ländlichen Räumen

„Das verborgene Kapital einer Gemeinde ist ihr Leerstand, denn hier kann Wohnraum entstehen, ohne weitere Flächen zu versiegeln. Und dort, wo Leerstand beseitigt wird, wachsen Städte und Dörfer wieder zusammen, erwachen Nachbarschaften zu neuem Leben. Der Wettbewerb soll kreative Lösungen für den Umgang mit ungenutzten Immobilien sichtbar machen.“

Verena Hubertz, Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen

Trotz Wohnungsnot stehen in ländlichen Regionen viele Gebäude leer. Dies beeinträchtigt nicht nur das Ortsbild, sondern auch die Vitalität der Kommunen.

Was wird gesucht?

Mit dem Innovationspreis zeichnet das BMWSB in Kooperation mit dem BBSR inspirierende Lösungen, Konzepte, Instrumente und Kampagnen aus, die Leerstände in ländlichen Räumen für das Wohnen aktivieren.

Wer kann teilnehmen?

- Städte und Gemeinden
- Landkreise
- Wohnungswirtschaft
- Initiativen und Vereine
- Engagierte Privatpersonen

Besonders willkommen sind Beiträge aus Regionen mit hoher Leerstandsquote.

Bewertungskriterien

- Innovationsgrad
- Wirkungsgrad
- Vorbildcharakter

Das Wettbewerbsverfahren

1. Runde: Einreichung von Projektskizzen bis zum 17.10.2025. Es erfolgt eine Vorauswahl.
2. Runde: Für ausgewählte Skizzen werden bis zum 16.01.2026 vertiefende Projektdarstellungen eingereicht. Hierfür erhalten die Teilnehmenden eine Aufwandserstattung von 3.000 €.

Die Jury wählt drei Gewinnerbeiträge aus.

Die Preisverleihung

erfolgt auf dem Tag der Regionen im Juni 2026. Jeder prämierte Beitrag erhält:

- 1.500 € Preisgeld,
- ein professionelles Imagevideo,
- Veröffentlichung auf dem Portal „Potential Leerstand“ und
- bundesweite Sichtbarkeit als Vorbild für Leerstandsmanagement.

Teilnahmeunterlagen und weitere Infos

www.bbsr.bund.de
www.potenzial-leerstand.de

Kontakt

potenzial-leerstand@bbr.bund.de

